

Sitzungsvorlage

öffentlich

Vorlage-Nr.:	VO/1093/2020
Fachbereich:	1 - Allgemeine Verwaltung, Bildung, Freizeit und Generationen
Erstellt von:	René Lück
Datum:	28.02.2020

Betreff:

Individuelle Förderung von Sportvereinen nach den Sportförderungsrichtlinien der Stadt Olfen;
Antrag des Olfener Tennis Club 75 e. V. vom 21. Februar 2019

Beratungsfolge:		
17.03.2020	Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Dem vorliegenden Antrag des OTC 75 Olfen vom 21. Februar 2019 wird entsprochen. Gem. Ziffer 4.4 der Sportförderungsrichtlinien der Stadt Olfen wird ein Zuschuss i. H. v. 5.456,85 € (50 % der geltend gemachten Kosten) für die Reparatur der Zaunanlage und der Platzaufbereitung gewährt.

Sachverhalt:

Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben vom Februar 2019 beantragt der OTC 75 e. V. einen Zuschuss zu den Kosten für die Reparatur der Zaunanlage und der Aufbereitung der Tennisplätze. Aufgrund starker Beschädigungen in Folge der intensiven Nutzung der Anlage war die obere Deckschicht auszutauschen.

Gemäß Ziffer 4.4 können Reparaturkosten, die der Wiederherstellung eines betriebsfähigen Zustandes einer Sportanlage dienen, bis zu einer Höhe von 2.500,00 € geltend gemacht werden. Hierzu gewährt die Stadt einen Zuschuss von 50 %. Über einen Zuschuss zu höheren Kosten entscheidet der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport im Einzelfall.

Mit dem o. g. Antrag legt der Verein Rechnungen für Reparaturdienstleistungen in Höhe von insgesamt 10.913,69 € vor. Haushaltsmittel für die Gewährung eines 50 %igen Zuschusses stehen vor dem Hintergrund der bisher in diesem Bereich gestellten Anträge noch in

ausreichender Höhe zu Verfügung. Die Verwaltung empfiehlt deshalb dem Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport, dem vorliegenden Antrag des OTC 75 e. V. zu entsprechen und einen Zuschuss in Höhe von 5.456,85 € zu gewähren.

Anlage(n)

Anlage zu VO/1093/2020 Sportförderungsantrag OTC I

Mitgezeichnet von:

Damm, Daniela, 1 - Allgemeine Verwaltung, Bildung, Freizeit und Generationen, 02.03.2020